

Ein Überblick über erfolgreiche Ausstellungsteilnahmen von KCbB Mitgliedern



Informationen des Katzenclubs beider Basel

Juni 2008

Chipkontrolle an der Ausstellung in Vaduz
Zuchtkatzen an Ausstellungen müssen einen Mikrochip haben



Seite 1

Die schönsten Bilder von unseren Katzen
Schnappschüsse von unseren Lieblingen an Katzausstellungen



Seite 2

Mehr Ruhe an der Ausstellung dank Videoprojektion
Neuerung seit einigen Monaten



Seite 3

Unsere Kassierin Astrid Kaiser züchtet Bengalen
An der Katzausstellung in Seedorf waren drei Junge aus Oceans erstem Wurf zu bestaunen. Eine schwierige Aufgabe für den Richter.



Seite 3

Voranzeige: KCbB Ausstellung 26./27.9.2009
Der Vertrag mit der Messe Basel ist unterschrieben.



Seite 4

Änderungen im Stammbuchsekretariat

Mitteilung des FFH Präsidenten Alfred Wittich vom 24.3.2008

Sehr geehrte Damen und Herren, zur Entlastung des Stammbuch-Sekretariats treten ab sofort folgende Neuregelungen in Kraft:

1. Ab sofort müssen keine Wurfmeldungen an das Sekretariat LOH gesendet werden. Diese Pflicht entfällt!
2. Die Deckbescheinigung muss zusammen mit den Stammbaumantrag eingeschickt werden und nicht mehr im voraus wie bisher.
3. Titeländerungen werden nicht mehr im Stammbaum eingetragen; es wird lediglich eine Titelerkunde ausgestellt. Ab sofort also nur noch die Urkunden mit dem Richterbericht ohne den Stammbaum einsenden!

Wir weisen darauf hin, dass weiterhin die Pflicht besteht, die entsprechenden Zertifikate für die Titeländerung einzusenden, wenn Ihre Katze mit

den notwendigen CAC/CAP etc. diesen errungen hat. Somit kann auch gewährleistet werden, dass ihre Katze für die nächste Ausstellung automatisch in der richtigen Klasse eingetragen ist. Zur Entlastung des Stammbuchsekretariats wird dringend gebeten, sämtliche Formulare vollständig und leserlich auszufüllen! Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit und hoffen, dass die Situation im LOH sich im Lauf der nächsten Zeit zu Ihren Gunsten verbessert.

Mit freundlichen Grüßen
FÉDÉRATION FÉLINE HELVÉTIQUE

Der FFH Präsident: Alfred Wittich

Chipkontrolle an der Ausstellung in Vaduz

Für unsere Zuchttiere ist seit Anfang 2007 ein Mikrochip zur Identifikation vorgeschrieben. Das Chippen der Katze lässt sich schmerzfrei beim Tierarzt durchführen und kostet etwa 75 Fr. Ein Besitzerwechsel lässt sich leicht durchführen, indem ein vom Züchter unterschriebenes Animal Identification Service (ANIS) Formular den späteren Besitzern des Tieres mitgegeben wird. In der Ankündigung zur Ausstellung in Vaduz konnte man lesen, dass diesmal wirklich eine Überprüfung stattfinden würde. Bei der Tierarztkontrolle stellte sich dann aber heraus, dass das nur für ausländische Katzen gilt, wobei Schweizer Tiere den Liechtensteinischen gleichgestellt werden und daher nicht kontrolliert worden sind. Auf Anfrage konnten wir aber doch noch ein Bild von der Mikrochipüberprüfung aufnehmen, welches zeigt, wie Chipauslesung abläuft.



Der Chip von Proxima d'Ambre bleu wird ausgelesen.

Käfigsitzen

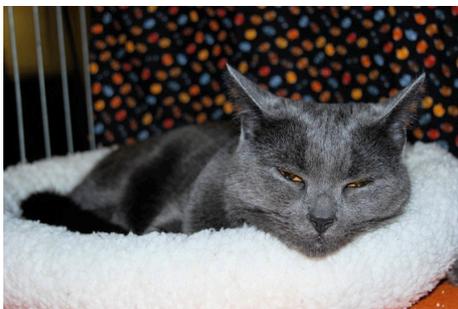
Frühmorgens, noch vor Sonnenaufgang. Ein nerviges Piepsen, es herrscht plötzlich wieder eine ungewöhnliche Aktivität meiner Leute. Was hat das wohl wieder zu bedeuten? Normalerweise können meine Leute gar nicht lange genug im Bett liegen, ich muss sie doch sonst mit sanfter Gewalt wecken, sodass ich mein Futter rechtzeitig bekomme. Ich kenne einige Tricks zur Beschleunigung der Futterbereitstellung. Zuerst mal aufs Bett hüpfen, etwas schnurren, über die Beine klettern, sich anschmiegen, und als letztes Mittel, der Kralleneinsatz. Aber heute scheint das alles nicht nötig zu sein, heute kriege ich mein Futter noch vor

Sonnenaufgang. Ich werde eingesammelt und in eine Transporttasche gesteckt. Aha, heute ist wieder einmal eine Exkursion angesagt. Es fragt sich nur, welcher Art die Exkursion ist, ich habe da ja schon einiges erlebt. Da gibt es die Kurzbesuche bei irgendwelchen anderen Leuten, wo man gestreichelt und verwöhnt wird, oder ganz selten, einige Tage Ferien bei einem Kater, aber dazu fühle ich mich jetzt eigentlich nicht bereit. Tierarztbesuche sind eigentlich nie so früh gewesen. Dann wird es halt wieder einmal Käfigsitzen sein. Na ja.

Ich hatte recht: mit dem Tram gings zum Bahnhof und dann mit dem Zug in eine völlig neue Gegend, genauer gesagt in eine grosse Halle, wo ich viele Artgenossen sehe. Endlich ist mein temporäres Zuhause, ein enger Käfig wenigstens mit dem Allernötigsten ausgestattet und ich kann hinein. Es wird wieder ein langer Tag mit Käfigsitzen folgen. Ich werde jetzt erstmal eine Runde schlafen.

Plötzlich wieder Hektik, ich werde aus dem Käfig genommen und zu einem Begutachter gebracht. Er betrachtet mich genauestens und macht sich Notizen. Das wäre ja alles nicht so schlimm, wenn es nicht oft andere Artgenossen in der Nähe hätte, die knurren oder fauchen. Dann müsste ich mich nicht auch noch aufregen. Nach kurzer Zeit werde ich wieder zurück in meinen Käfig getragen. Jetzt gibt es zwei Szenarios: ich werde bis zum Abend in Ruhe gelassen oder ich muss nochmals nach vorne. Dies ist mir nie klar. Endlich gibt's wieder etwas zu essen, dann einfach mal weiterschlafen. Aber dauernd kommen Leute an meinem Käfig vorbei und geben so seltsame Geräusche von sich, das ist doch keine Katzensprache! Manche klopfen sogar an meinen Käfig. Ich mag das gar nicht, also rolle ich mich ein und versuche schlafen. Später werde ich wieder gestört und der Käfig wird behängt mit etwas, was aussieht wie eine grosse Blume, aber nach nichts riecht. Meine Leute sind immer ganz begeistert von diesen Dingen.

Endlich, gegen Abend, werde ich wieder überstürzt in meine Transporttasche gepackt und die Käfigdekorationen werden entfernt. Ich weiss jetzt schon: in zwei Stunden werde ich wieder zuhause sein. Wieder ein Tag Käfigsitzen vorbei.



Ausstellungs-Blues: Chartreux **GIC Optima d'Ambre bleu** Besitzer: Ruth und Hans Peter Lang

Unsere Katzen an Ausstellungen

An den letzten Katzensausstellungen in der Schweiz haben wir etliche Mitglieder unseres Clubs angetroffen: ein guter Grund, hier ein paar Bilder unserer schönen Tiere abzdrukken.



Burma schildpatt seal BUR f **Paloma of Khesi-Mansam**
Besitzerin: Carlee Marrer-Tising



Sphynx SPH d 09 **Alnakeed Katie Delight**
Besitzerin: Carlee Marrer-Tising



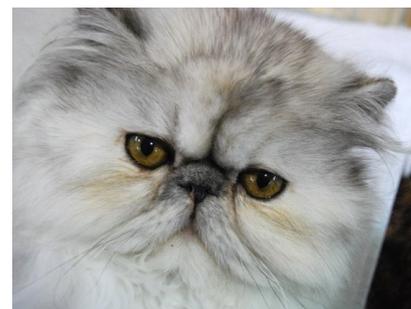
Balinese blue-point BAL a GIP **Baghira v. Ottenburg**
Besitzerin: Jacqueline Wolff



Ägyptische Mau schwarz-silber getupft MAU ns 24 JW
Osostris von Skarrabäus, Besitzer: René Hodel-Doppler



Balinese lilac-point BAL c **Olympus O'Sharok Wondering Star**, Besitzer: Toni Gnos



Perser blau schildpatt silver shaded PER gs 11 **Tellsvalley Pretty Woman**, Besitzerin: Lydia Fedier



Türkisch Van creme & weiss odd-eyed TUV e 01 63
Paran von Granica, Besitzerin: Marlyse Frey



Britisch blau BRI a **Lupinchen-Leila von der Mühle**
Besitzerin: Agnes Schlageter



Abyssinier wildfarben ABY n **Erol aus Abusir**
Besitzerin: Irène Soller-von Allmen



Norwegische Waldkatze Gr. 9: weiss, NFO **IP Nealon vom Grüntal**, Besitzerin: Ruth Bretscher



Norwegische Waldkatze Gr. 2: blau mit weiss, NFO a 09
GIC. **Absolutt Norsk Morfeo**, Besitzerin: Lucia Todero



Maine Coon Gr. 3 agouti, MCO n 22 **Cowboy Monte W. of Rainbow Valley**, Besitzerin: Bea Steffen



Ägyptische Mau MAU n24 **D'Natango's Zahir**
Besitzerin: Edith Stamm Knecht



Korat blau, KOR **Jeba's Kanmoon Boon-Mee**,
Besitzerin: Elisabeth Weber-Gysin



Perser colourpoint blue-tabby-point PER a 21 33 **GIC Otello von der Hardegg**, Besitzer: Herbert Mauerhofer



Maine Coon Gr. 5 rot creme MCO d 22
PR Lobo of Royal Rumble, Besitzerin: Astrid Kaiser



Oriental Kurzhaar rot tabby blotched OSH d 22 **Nemiroff Bi Catori**, Besitzerin: Silja Moritz



Ragdoll mitted cream-point & weiss RAG e 04 **IC Selia Oceanside Boreal Dawn**, Besitzerin: Anna Hulbert



Ragdoll colourpoint blue-point RAG a **CH. Selia Reiden**,
Besitzerin: Silenia Schäfer



Perser colourpoint blue-point PER a 33 **Blue-Bell von Cha-Mau**, Besitzerin: Madeleine Kiener

Mehr Ruhe an der Katzensausstellung

Seit der Katzensausstellung in Näfels anfangs Februar ist es ruhiger an den Katzensausstellungen geworden. Das Ausrufen der Katzen zum Richter wurde ersetzt durch eine projizierte Tabelle, aus welcher auf einen Blick ersichtlich ist, welche Katzen gerade bei welchem Richter sein sollten. Die entsprechenden Einträge werden von den Stewards vorgenommen: eine gute Idee. Die früher üblichen Lautsprecherdurchsagen sorgten für unnötigen Stress bei unseren Katzen. Nur: jetzt müssen die Aussteller selbst nachschauen, wann sie ihre Tiere zum Richter bringen müssen. Das gilt auch für die Nominationen.

Internationale Katzensausstellung Näfels					
Bitte folgende Katzen zum Richter!					
Gina Grob	Louis Coste	Joëlle Monney Pillonel	Alexander Platz	Cristina Kovalczuk	Fabrice Calmes
221	033	4		15	1
237	035	5	337	17	11
243	041	21	71	25	13
246	047	24		26	20
247	050				23

Unsere Kassierin Astrid Kaiser züchtet Bengalen

Der Ursprung der **Bengal** liegt in den USA. Dort gelang es erstmals 1963 der Genetikerin Jean Sugden in einem Forschungs-Experiment die Asian Leopard Cat (ALC) mit einer Hauskatze zu verpaaren. Daraus entstanden wunderschöne Katzenkinder und das Zuchtziel war eine Katze, die das Aussehen einer Wildkatze hat, jedoch das sanfte Temperament von domestizierten Kurzhaarkatzen



besitzt. Zur Entstehung wurden verschiedene Katzenrassen beigezogen wie u.a. Ägyptisch Mau, Ocicat, Abessinier, Bombaykatze und Britisch Kurzhaar. Das Ergebnis ist eine der schönsten Rassenkatzen überhaupt mit einzigartigem Wesen - ein Zuchterfolg von hohem Stellenwert.

Bei der heutigen Bengal darf ausschliesslich Bengal mit Bengal verpaart werden. Bengalen gibt es in den Farben Braun, Schnee, Silber und in den Varianten getupft/rossetted und marble. Es sind intelligente Tiere, die sehr interessiert, aktiv, verspielt und aussergewöhnlich verschmust und anhänglich sind. Sehr viele Bengalen lieben auch das Wasser. Ausserdem braucht die Bengal viel Platz, Kletter- und Spielmöglichkeiten für ihren ausgeprägten Bewegungsdrang und sollte vorzugsweise nicht alleine in der Wohnung gehalten werden. Sie schätzen sehr die Anwesenheit ihrer Menschen und sorgen stets für Unterhaltung.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt: Hans Peter Lang, Webmaster KCbB, Im Reinacherhof 133a, 4153 Reinach, erscheint unregelmässig, 2-3 mal pro Jahr.

Voranzeige
Préavis
Preannuncio



Katzenclub beider Basel

Internationale Katzensausstellung
Exposition Féline internationale
Esposizione Felina Internazionale

26. + 27. September 2009

2 Tage / 2 Zertifikate
2 jours / 2 certificats
2 giorni / 2 certificati



in der Halle 3.02
Mustermesse Basel

MCH Messe Schweiz (Basel) AG

- *Attraktion an beiden Tagen*
- *diverse Verkaufsstände*
- *Infostand*
- *Internationales Richtergrremium*

Wir sind Mitglied



FEDERATION FELINE HELVETIQUE
HELVETISCHER KATZENVERBAND
FEDERAZIONE FELINA ELVETICA

Einladung mit Anmeldung folgt

L'invitation avec l'inscription suit

L'invito con il registro segue